



Presse- mitteilung

DATUM Berlin, 01. Dezember 2004

SEITEN 1 von 2

HERAUSGEBER Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
Pressestelle
HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT D-11019 Berlin
TELEFON 01888 615-6120
FAX 01888 615-7020
INTERNET www.bmwa.bund.de
E-MAIL buero-lp1@bmwa.bund.de



Leitfaden des BMWA für E-Learning-Nutzer und –Produzenten vorgestellt

Wie sieht die Einführung von E-Learning-Angeboten in Unternehmen konkret aus? Wo findet man die passenden E-Learning-Angebote? Wie überprüft man die Qualität von E-Learning-Anwendungen? Wie motiviert man Mitarbeiter für E-Learning? Auf diese Fragen gibt jetzt der Leitfaden „*E-Learning für Mittelstand und öffentliche Verwaltungen*“ fundierte Antworten, den das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA) heute anlässlich der Online Educa Berlin vorgestellt hat.

Der Leitfaden zielt auf die Erfahrungen und Erkenntnisse des BMWA-Leitvorhabens LERNET (www.lernet.info), in dem 11 Projektkonsortien anwendungsbezogene Best-Practice-Lösungen zur mehr als 150 Lernthemen aus rund 20 Branchen und öffentlicher Verwaltung entwickelt und erprobt haben. Innovationen von LERNET spiegeln sich z.B. in der Entwicklung von zeit- und kosteneffizienten Produktionsprozessen und flexiblen Finanzierungs- und Erlösmodellen, die sich an wirtschaftlichen Möglichkeiten und am Bedarf der Zielgruppen orientieren. Für die Akzeptanz und die Marktfähigkeit von eLearning muss die Kosten-Nutzen-Relation stimmen. LERNET hat

den Nachweis erbracht, dass eLearning eine kostengünstige, zeit- und bedarfsorientierte Wissenvermittlung gewährleisten kann.

Das Erreichte hat das BMWA ermutigt, im Rahmen von LERNET zwei neue Meilensteine zu setzen. Bei dem neuen LERNET-Förderschwerpunkt „Content-Sharing“ geht es um die Entwicklung eines Marktplatzes zum kommerziellen Austausch von Lern-Content, um so weitere Zeit-, Qualitäts- und Kostenvorteile zu generieren. Beim zweiten Förderschwerpunkt „Qualitätsinitiative eLearning in Deutschland“ (Q.E.D.) geht es um die Entwicklung eines harmonisierten Qualitätsmodells, das durch Markttransparenz zu mehr Investitionssicherheit für Anwender und bessere Vermarktungschancen für Anbieter führen soll.

Der Leitfaden richtet sich insbesondere an Weiterbildungs-Verantwortliche in kleinen und mittleren Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen, um aktuelle Entwicklungen und Einsatzmöglichkeiten von E-Learning zu verdeutlichen. E-Learning-Produzenten bzw. Content-Hersteller sowie Trainer und Dozenten finden in der Broschüre fundierte Anregungen zur markt- und zielgruppengerechten Aufbereitung von elektronischen Lernangeboten.

Die Autoren des Leitfadens (MMB Institut für Medien- und Kompetenzforschung) haben besonderen Wert auf praktische Anwendbarkeit gelegt. Konkrete Fragestellungen dienen dabei als Orientierungshilfe.

Der Leitfaden (Dokumentation Nr. 540) steht in deutscher und englischer Sprache zum kostenlosen Download auf den Internetseiten (www.bmwa.bund.de) des BMWA zur Verfügung.

Die Druckfassung kann über die Broschürenstelle des BMWA bezogen werden:

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA)
Postfach 30 02 65; 53182 Bonn
Telefon: 01888/615-4171
Bestellfax: 0228/42 23 – 462
Internet: <http://www.bmwa.bund.de>

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

MMB Institut für Medien- und Kompetenzforschung, Essen
LERNET-Begleitforschung im Auftrag des BMWA
Tel.: 0201-72027-0
lernet@mmb-institut.de